

Ausbildungsprogramm 2018



Bad Orb
Bad Soden-
Salmünster Ahl
 Alsberg · Bad Soden Huttengrund
 Kath.Willenroth Kerbersdorf
 Mernes · Salmünster · **Biebergemünd** · Bieber
 Breitenborn-Lützel · Kassel · Lanzingen · Roßbach · Wirtheim
Birstein · Bösgesäß · Fischborn · Hettersroth · Illnhausen · Kirchbracht
 Lichenroth · Mauswinkel · Oberreichenbach · Obersotzbach · Unterreichenbach
 Untersotzbach · Völzberg · Wettges · Wüstwillenroth · **Brachtal** · Hellstein · Neuenschmidten
 Schlierbach · Spielberg · Streitberg · Udenhain · **Bruchköbel** · Bruchköbel · Butterstadt
 Oberissigheim · Roßdorf · **Erlensee** · Langendiebach · Rückingen · **Flörsbachtal**
 Kempfenbrunn · Lohrhaupten · **Freigericht** · Altenmittlau · Bernbach · Horbach · Neuses
 Hailer · Häitz · Höchst · Meerholz · Roth · **Großkrotzenburg** · **Gründau** · Breitenborn
 Gettenbach · Hain-Gründau Lieblos · Mittel-Gründau · Niedergründau · Rothenbergen · **Hammersbach** · **Hanau** · Großauheim
 Klein-Auheim · Mittelbuchen · Steinheim · Wolfgang · **Hasselroth** · Gondsroth · Neuenhaßlau · Niedermittlau · **Jossgrund** · Burgjoß
 Lettgenbrunn · Oberndorf · Pfaffenhausen · **Langenselbold** · **Linsengericht** · Altenhasslau · Eidengesäß · Geislitz · Großenhausen
 Lützelhausen · **Maintal** · Bischofsheim · Dörnigheim · Hochstadt · Wachenbuchen · **Neuberg** · Ravalzhausen Rüdigheim · **Nidderau**
 Eichen · Erbstadt · Heldenbergen · Ostheim · Windecken · **Niederdorfelden** · **Rodenbach** · Niederrodenbach
 Oberrodenbach · **Ronneburg** · Altwiedermuß · Hüttengesäß · **Schlüchtern** · Ahlersbach · Breitenbach · Elm · Gundheim
 Herolz · Hohenzell · Hutten · Klösterhöfe · Kressenbach · Niederzell · Schlüchtern · Vollmerz · Wallroth · **Schöneck**
 Büdesheim · Kilianstädten · Oberdorfelden · **Sinntal** · Altengronau · Breunings · Jossa · Mottgers · Neuengronau
 Oberzel · Sannerz · Schwarzenfels · Sterbfritz · Weichersbach · Weiperz · ZünTERSbach · **Steinau an der Straße**
 Bellings · Hintersteinau · Marborn Marjoß Rebsdorf-Rabenstein · Sarrod · Seidenroth
 Steinau · Ulmbach Ürzell-Neustal **Wächtersbach** · Aufenau · Hesseldorf
 Leisenwald Neudorf Wächtersbach · Waldensberg
 Weilers · Wittgenborn

Gefahrenabwehrzentrum des Main-Kinzig-Kreises
 Aus- und Fortbildung
 Frankfurter Str. 34
 63571 Gelnhausen
 Tel.: 06051/85-55314
 Tel.: 06051/85-55315
 Fax: 06051/85-55531
 E-Mail: gaz.ausbildung@mkk.de
 Internet: www.mkk.de

Kalender 2018 Hessen

Kalenderpedia
Informationen zum Kalender

Januar							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	1	2	3	4	5	6	7
2	8	9	10	11	12	13	14
3	15	16	17	18	19	20	21
4	22	23	24	25	26	27	28
5	29	30	31				

Februar							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
5				1	2	3	4
6	5	6	7	8	9	10	11
7	12	13	14	15	16	17	18
8	19	20	21	22	23	24	25
9	26	27	28				

März							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
9				1	2	3	4
10	5	6	7	8	9	10	11
11	12	13	14	15	16	17	18
12	19	20	21	22	23	24	25
13	26	27	28	29	30	31	

April							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
13							1
14	2	3	4	5	6	7	8
15	9	10	11	12	13	14	15
16	16	17	18	19	20	21	22
17	23	24	25	26	27	28	29
18	30						

Mai							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
18		1	2	3	4	5	6
19	7	8	9	10	11	12	13
20	14	15	16	17	18	19	20
21	21	22	23	24	25	26	27
22	28	29	30	31			

Juni							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
22					1	2	3
23	4	5	6	7	8	9	10
24	11	12	13	14	15	16	17
25	18	19	20	21	22	23	24
26	25	26	27	28	29	30	

Juli							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
26							1
27	2	3	4	5	6	7	8
28	9	10	11	12	13	14	15
29	16	17	18	19	20	21	22
30	23	24	25	26	27	28	29
31	30	31					

August							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31			1	2	3	4	5
32	6	7	8	9	10	11	12
33	13	14	15	16	17	18	19
34	20	21	22	23	24	25	26
35	27	28	29	30	31		

September							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
35						1	2
36	3	4	5	6	7	8	9
37	10	11	12	13	14	15	16
38	17	18	19	20	21	22	23
39	24	25	26	27	28	29	30

Oktober							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
40	1	2	3	4	5	6	7
41	8	9	10	11	12	13	14
42	15	16	17	18	19	20	21
43	22	23	24	25	26	27	28
44	29	30	31				

November							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
44				1	2	3	4
45	5	6	7	8	9	10	11
46	12	13	14	15	16	17	18
47	19	20	21	22	23	24	25
48	26	27	28	29	30		

Dezember							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
48						1	2
49	3	4	5	6	7	8	9
50	10	11	12	13	14	15	16
51	17	18	19	20	21	22	23
52	24	25	26	27	28	29	30
1	31						

Gesetzliche Feiertage 2018 Hessen

1. Januar	Neujahr	1. Mai	Tag der Arbeit	3. Oktober	Tag der Dt. Einheit
30. März	Karfreitag	10. Mai	Himmelfahrt	25. Dez.	1. Weihnachtstag
2. April	Ostermontag	21. Mai	Pfingstmontag	26. Dez.	2. Weihnachtstag
		31. Mai	Fronleichnam		

© Kalenderpedia® www.kalenderpedia.de

Angaben ohne Gewähr

Inhaltsverzeichnis

Erste Hilfe Lehrgänge (9 Stunden)	6
Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang)	7
Truppmannausbildung Teil 2	8
Lehrgang „Truppführer“	9
Lehrgang „Sprechfunker“	10
Theoretische Atemschutzunterweisung	11
Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“	12
Fortbildungsseminar für Atemschutzgeräteträger in der Brandsimulationsanlage (Brandübungshaus)	13
Fortbildungsseminar für Atemschutzgeräteträger in der Wärmegewöhnungsanlage (FeuReX)	14
Sprechfunker-/Atemschutzgeräteträger (Kombinations-Tages-Lehrgang)	15
Atemschutzgeräteträgerlehrgang II.....	16
Lehrgang „Maschinisten“	17
Ausbildung zum Führen von Flurförderzeugen	18
Lehrgang Absturzsicherung.....	19
Fortbildungsseminar Absturzsicherung.....	20
Seminar für die Prüfung und Wartung feuerwehrtechnischer Geräte	21
Grundausbildung für den Umgang mit der Motorkettensäge (Modul A)	22
Fortbildungsseminar Motorkettensäge.....	23
Lehrgang Technische Hilfeleistung und Brandbekämpfung nach Bahnunfällen Stufe I.....	24
Lehrgang Technische Hilfeleistung -Verkehrsunfall-	25
Seminar Technische Unfallrettung PKW.....	26
Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Schwerpunkt Schaumeinsatz	27
Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Technik und Taktik der Einsatzstellenbelüftung.....	28
Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Vorbeugender Brandschutz.....	29
Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Planübungen und Einsatztaktiken	30
Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Wehrführung	31
Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Tierrettung	32
Fortbildungsseminar für Sicherheitsbeauftragte der Feuerwehren Arbeitssicherheit.....	33
Ausbildung für zukünftige Feuerwehrführungskräfte.....	34
Seminar Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung.....	35
(Kombination Kindergarten und Grundschule).....	35
Erfahrungsaustausch der Brandschutzerzieher im Main-Kinzig-Kreis.....	36
Lehrgang „Grundlagen der Jugendarbeit in der Feuerwehr“	38
Grundlagenseminar Presse- und Medienarbeit.....	39
Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Wasser- und Eisrettung.....	40
Seminar für Leiter/innen der Kinderfeuerwehren im Main-Kinzig-Kreis	41
Begehung der Atemschutzübungsanlagen 2018 (1. Halbjahr)	42

Begehung der Atemschutzübungsanlagen 2018 (2. Halbjahr)	43
Termine 2018	44
Termine 2018	45

Erste Hilfe Lehrgänge (9 Stunden)

Inhalte	-Grundkenntnisse der Ersten Hilfe -Lebensrettende Sofortmaßnahmen
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer beherrscht nach dem Lehrgang die lebensrettenden Sofortmaßnahmen zur Erhaltung und Wiederherstellung der Vitalfunktionen
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die in diesem Jahr die Feuerwehr-Grundausbildung Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang) besuchen möchten
Dauer	1 Tag (9 Stunden)
Voraussetzungen	keine
Hinweise	keine
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Keine

Termine entnehmen Sie bitte den unten aufgeführten Links.

Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

<https://www.drk-gelnhausen.de/nc/kurse/erste-hilfe/rotkreuzkurs-erste-hilfe.html>

Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Hanau e.V.

<http://www.drk-hanau.de/angebote/kurse-im-ueberblick/rotkreuz-kurse.html>

Arbeiter-Samariter-Bund Mittelhessen (Standort Großkrotzenburg)

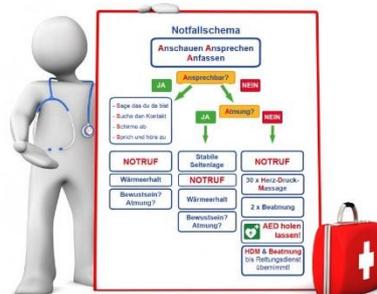
<https://www.hiorg-server.de/kurse.php?ov=sbmh>

Johanniter-Unfall-Hilfe

<http://www.johanniter.de/index.php?id=140357>

Malteser im Main-Kinzig-Kreis

<http://www.malteser-gelnhausen.de/dienste-und-leistungen/kurse-und-seminare.html>



Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang)

Inhalte	-Rechtsgrundlagen -Brennen und Löschen -Fahrzeugkunde -Unfallversicherung -Gerätekunde -Löscheinsatz -Technische Hilfeleistung -Rettung -Verhalten bei Gefahr			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann unter Anleitung grundlegende Tätigkeiten in der Funktion einer Truppfrau / eines Truppmannes im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz ausüben.			
Zielgruppe	Frauen und Männer, die in die Feuerwehr aufgenommen wurden.			
Dauer	70 Stunden 1. bis 2. Wochenende jeweils 3. Wochenende Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:25 Uhr * F-I - Lehrgang der Stadt Hanau (max. 9 Plätze für MKK) 1. bis 2. Wochenende jeweils 3. Wochenende Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 16:30 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:15 Uhr / 15:00 Uhr ** Ganztages Lehrgang Sa. bis Sa. von jeweils 07:30 Uhr bis 17:35 Uhr Sonntag: FREI!!! *** Lehrgang für Teilnehmer über 45 Jahre ein gesonderter Lehrgangsplan wird anlässlich eines gemeinsamen Termins (14. März 2018) in Bad Orb durch die Teilnehmer selbst erstellt **** Lehrgang fängt Mittwoch 18:30 Uhr an (Donnerstag frei)			
Voraussetzungen	-Vollendung des 17. Lebensjahres -Erfolgreiche Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (9 Stunden) und nicht länger als 12 Monate zurückliegend Die erfolgreiche Teilnahme an der Ersten Hilfe Ausbildung muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein!			
Hinweise				
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerwehrschanzanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrsicherheitsgurt/ -haltegurt; Feuerwehrleinenbeutel mit Feuerwehrleine <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-I 01/2018	Langenselbold	01.03.2018	17.03.2018	15.02.2018
F-I 02/2018 *** Ü45	Bad Orb	April	Teilnehmer planen selbst	28.02.2018
F-I 03/2018 ****	Bad Orb	30.05.2018	16.06.2018	05.04.2018
F-I 04/2018 *	Hanau	07.06.2018	23.06.2018	12.04.2018
F-I 05/2018 **	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	23.06.2018	30.06.2018	26.04.2018
F-I 06/2018	Steinau	02.08.2018	18.08.2018	07.06.2018
F-I 07/2018	Bad Orb	18.10.2018	03.11.2018	23.08.2018

Truppmannausbildung Teil 2

Inhalte	<p><u>Theorie:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> -Grundlagen des Zivil- und Katastrophenschutz -Hygiene -Fahrzeugkunde -Besondere Gefahren im Zivilschutz -Wasserförderung -Richtige Kommunikation <p><u>Praxis:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> -Fahrzeugkunde (Sonderfahrzeuge) -Lösch- und Hilfeleistungseinsatz (FwDV 3 + 10) -Besondere Gefahren im Zivilschutz -Rettungsmaßnahmen im Zivilschutz -Hochwasserschutz 					
						
Ausbildungsziel	Ziel der Truppmannausbildung ist die Befähigung und die selbständige Wahrnehmung der Truppmannfunktion im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz sowie die Vermittlung standortbezogener Kenntnisse.					
Zielgruppe	Alle Feuerwehrangehörigen die ab dem 01.01.2008 die Truppmannausbildung Teil 1 (Feuerwehr-Grundausbildung) erfolgreich absolviert haben.					
Dauer	<p>37 Stunden</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <p><i>1. Wochenende</i></p> <p>Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:25 Uhr</p> </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <p><i>2. Wochenende</i></p> <p>Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr</p> </td> </tr> </table> <p style="text-align: center; color: red; font-weight: bold;">* F-TM2 02/2018 Gelnhausen (Ganztages Lehrgang) Achtung Beginn mittwoch abends 18:30 Uhr Do. bis Sa. von jeweils 07:30 Uhr bis 17:30 Uhr</p>				<p><i>1. Wochenende</i></p> <p>Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:25 Uhr</p>	<p><i>2. Wochenende</i></p> <p>Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr</p>
<p><i>1. Wochenende</i></p> <p>Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:25 Uhr</p>	<p><i>2. Wochenende</i></p> <p>Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr</p>					
Voraussetzungen	Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang) die mindestens 18 Monate vor Lehrgangsbeginn erfolgreich abgeschlossen wurde.					
Hinweise	Die Truppmannausbildung ist erst nach erfolgreicher Teilnahme an der Truppmannausbildung Teil 1 - Feuerwehr-Grundausbildung (Grundlehrgang) und Teil 2 bestehend aus dem Modul 1 (standortbezogene Ausbildung in Theorie und Praxis) sowie dem Modul 2 (Ausbildung auf Kreisebene) abgeschlossen.					
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><u>Praxis:</u> Feuerwehrschatzanzug; Feuerwehrschatzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrsicherheitsgurt/ -haltegurt; Feuerwehrleinenbeutel mit Feuerwehrleine</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>					
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss		
F-TM2 01/2018	Schlüchtern	15.03.2018	24.03.2018	22.02.2018		
F-TM2 02/2018*	Gelnhausen	04.04.2018	07.04.2018	22.02.2018		
F-TM2 03/2018	Maintal-Dörnigheim	14.06.2018	23.06.2018	19.04.2018		
F-TM2 04/2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	13.09.2018	22.09.2018	19.07.2018		

Lehrgang „Truppführer“

Inhalte	-Rechtsgrundlagen -Aufgaben des Truppführers -ABC-Gefahrenstoffe -Verhalten bei Gefahren -Brennen und Löschen -Fahrzeugkunde -Löschesinsatz -Technische Hilfeleistung -Brandsicherheitsdienst			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann innerhalb einer Gruppe oder Staffel als Führer eines Trupps nach Auftrag fachlich richtig und selbstständig handeln.			
Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Truppfrauen und Truppmänner, die als Truppführer in der Feuerwehr eingesetzt werden sollen.			
Dauer	35 Stunden 1.-3. Wochenende jeweils Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr * F-II 03/2018 Wächtersbach (Ganztages Lehrgang) Mi. bis Sa. von jeweils 07:30 Uhr bis 17:30 Uhr			
Voraussetzungen	Abgeschlossene Truppmannausbildung nach FwDV 2			
Hinweise	Empfehlung: Sprechfunklehrgang, Atemschutzgeräteträgerlehrgang			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><u>Praxis:</u> Feuerwehrschanzanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrsicherheitsgurt/ -haltegurt; Feuerwehrleinenbeutel mit Feuerwehrleine</p> <p><u>Für Atemschutzgeräteträger zusätzlich:</u> Feuerwehr-Überhose und- Überjacke; Flammenschutzhaube; Maskenbrille bzw. persönliche Maske (wenn erforderlich); Duschzeug, Ersatzkleidung / Ersatzwäsche</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-II 01/2018	Wächtersbach	13.04.2018	25.04.2018	01.03.2018
F-II 02/2018	Langenselbold	17.08.2018	01.09.2018	21.06.2018
F-II 03/2018 *	Wächtersbach	10.10.2018	13.10.2018	16.08.2018



Lehrgang „Sprechfunker“

Inhalte	-Grundlagen nach DV 820 HE -Gerätekunde -Sprechfunkbetrieb -Digitalfunk			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kennt die Grundlagen des Sprechfunkbetriebs der nichtpolizeilichen BOS. Er kann die verschiedenen Nachrichtenarten anwenden und kennt die Grundbedienelemente der zur Anwendung kommenden Sprechfunkgeräte.			
Zielgruppe	Angehörige von Feuerwehren oder Hilfsorganisationen, die in die Lage versetzt werden sollen, den Sprechfunkbetrieb an Einsatzstellen und im allgemeinen Dienstbetrieb sicher zu beherrschen.			
Dauer	Mindestens 27 Stunden Biebergemünd-Bieber/ Sinntal-Altengronau / Bad Soden-Salmünster <i>1. und 2. Wochenende jeweils</i> Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr Nidderau-Heldenbergen <i>1. und 2. Wochenende jeweils</i> Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr			
Voraussetzungen	-Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang) bzw. Grundausbildung der jeweiligen Einheit des KatS -förmliche Verpflichtung nach dem Verpflichtungsgesetz -Vollendung des 17. Lebensjahres			
Hinweise	Die förmliche Verpflichtung nach dem Verpflichtungsgesetz muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein!			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> zusätzlich Digitalfunkgerät (HRT) mit dem neusten Software-Update <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F/K-Sprechfunk 01/2018	Biebergemünd-Bieber	02.03.2018	11.03.2018	15.02.2018
F/K-Sprechfunk 02/2018	Biebergemünd-Bieber	06.04.2018	15.04.2018	15.02.2018
F/K-Sprechfunk 03/2018	Nidderau-Heldenbergen	12.04.2018	22.04.2018	15.02.2018
F/K-Sprechfunk 04/2018	Bad Soden-Salmünster	20.04.2018	29.04.2018	22.02.2018
F/K-Sprechfunk 05/2018	Nidderau-Heldenbergen	04.10.2018	14.10.2018	09.08.2018
F/K-Sprechfunk 06/2018	Sinntal-Altengronau	19.10.2018	28.10.2018	23.08.2018
F/K-Sprechfunk 07/2018	Biebergemünd-Bieber	02.11.2018	11.11.2018	06.09.2018
F/K-Sprechfunk 08/2018	Nidderau-Heldenbergen	15.11.2018	25.11.2018	20.09.2018

Theoretische Atemschutzunterweisung

Inhalte	Neuerungen aus dem Bereich Atemschutz			
Ausbildungsziel	Schulung / Eiweisung in die für 2018 vorgesehene Atemschutzunterweisung			
Zielgruppe	Atemschutzverantwortliche der Kommunen			
Dauer	2 Stunden 18:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr			
Voraussetzungen	Atemschutzverantwortliche der Kommunen			
Hinweise	Max. 2 Teilnehmer/innen pro Kommune			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Atr-Sem. 01/2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	06.02.2018	06.02.2018	03.02.2018
F-Atr-Sem. 02/2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	07.02.2018	07.02.2018	03.02.2018



Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> -Rechtsgrundlagen -Atemphysiologie -Aufbau und Funktion von Pressluftatmern und Vollmasken -Einteilung der Atemschutzgeräte -Belastungen durch das Tragen von Schutzkleidung und Atemschutzgerät -Atemgifte -Atemschutzeinsatzgrundsätze -Gewöhnungsübung -Belastungsübung -Übung von Einsatzfähigkeiten -Notfalltraining 			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer erlangt die Befähigung zum Einsatz unter Atemschutz			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden sollen.			
Dauer	32 Stunden <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p><i>1. Wochenende</i></p> <p>Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr</p> <p>Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr</p> <p>Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p><i>2. Wochenende</i></p> <p>Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr</p> <p>Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr</p> </div> </div>			
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> -Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang) -Lehrgang „Sprechfunker“ -Tauglichkeit nach G 26.3 (Das Datum der Untersuchung darf zu Lehrgangsbeginn nicht länger als 12 Monate zurückliegen) - Die Untersuchung darf keine gesundheitlichen Bedenken enthalten - Vollendung der 18. Lebensjahres <p style="color: red; font-weight: bold;">Das Ergebnis der Untersuchung nach dem Grundsatz der G 26.3 muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein!</p>			
Hinweise	Nach jeder praktischen Ausbildung besteht die Möglichkeit zu duschen. Duschzeug, sowie Ersatzwäsche / Ersatzkleidung ist mitzubringen. Kein Vollbarträger, körperliche Fitness, gesund und einsatzfähig <p style="color: red; font-weight: bold;">* Lehrgang der Stadt Hanau (max. 10 Plätze für den MKK)</p> <p style="color: blue; font-weight: bold;">** Lehrgang nur für Mitglieder THW</p>			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><u>Praxis:</u> Feuerschutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrschanzug; Feuerwehrsichthandschuhe nach UVV; Feuerwehrlhelm mit Nackenschutz; Feuerwehrsicherheitsgurt / - haltegurt, FeuerwehrlÜberhose und -Überjacke; Flammschutzhaube; ggf. Maskenbrille</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Atr 01/2018	Hanau	15.02.2018	24.02.2018	08.02.2018
F-Atr 02/2018 **	Langenselbold	15.02.2018	24.02.2018	durch THW
F-Atr 03/2018	Langenselbold	19.04.2018	28.04.2018	22.02.2018
F-Atr 04/2018	Langenselbold	18.10.2018	27.10.2018	23.08.2018
F-Atr 05/2018 *	Hanau	01.11.2018	10.11.2018	31.08.2018

Fortbildungsseminar für Atemschutzgeräteträger in der Brandsimulationsanlage (Brandübungshaus)

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> -Truppweises Vorgehen mit C-Strahlrohren -Absuchen verrauchter Räume/Geschosse nach vermissten Personen -Einsatztaktisch richtiges Bekämpfen eines Zimmer- oder Wohnungsbrandes -Einsatz unter Atemschutz nach FwDV 7 			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann sich in einem verrauchten Objekt taktisch richtig verhalten und vorgehen.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden.			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	-Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ -Tauglichkeit nach G 26.3 (Die Untersuchung muss über die Dauer des Fortbildungsseminares gültig sein und darf keine gesundheitlichen Bedenken enthalten) – die Kopie ist bei Lehrgangsbeginn vorzulegen. Das Ergebnis der Untersuchung nach dem Grundsatz der G 26.3 muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein!			
Hinweise	Nach jeder praktischen Ausbildung besteht die Möglichkeit zu duschen. Duschzeug, sowie Ersatzwäsche / Ersatzkleidung ist mitzubringen. Kein Vollbarträger, körperliche Fitness, gesund und einsatzfähig.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerschutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrschanzanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehrsicherheitsgurt / - haltegurt, Feuerwehr-Überhose und –Überjacke; Flammenschutzhaube; ggf. Maskenbrille <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F/B-BSA-Sem. 01/2018	Hanau	27.04.2018	28.04.2018	01.03.2018
F/B-BSA-Sem. 02/2018	Hanau	25.05.2018	26.05.2018	29.03.2018
F/B-BSA-Sem. 03/2018	Hanau	29.06.2018	30.06.2018	03.05.2018
F/B-BSA-Sem. 04/2018	Hanau	24.08.2018	25.08.2018	28.06.2018
F/B-BSA-Sem. 05/2018	Hanau	21.09.2018	22.09.2018	26.07.2018

Fortbildungsseminar für Atemschutzgeräteträger in der Wärmegewöhnungsanlage (FeuReX)

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> -Atemschutz -Physische Belastung durch Hitze/Rauch -Grenzen der persönlichen Ausrüstung -Löschtechnik -Strahlrohrführung-Hohlstrahldüse -Flash-Over Reflex -richtiges Vorgehen in Räumen mit Flash-Over-Gefahr 			
Ausbildungsziel	Richtiges und sicheres Vorgehen unter Hitzestress sowie Bewertung und Einschätzung von Gefahrensituationen. Die feststoffbefeuerte Anlage bietet dabei die Möglichkeit zum Training unter realen Bedingungen (Hitze/Rauch) wie bei einem Zimmerbrand.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden.			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> -Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ -abgeschlossene Truppmannausbildung gemäß FwDV 2 -abgeschlossene Teilnahme am Fortbildungsseminar in der Brandsimulationsanlage Hanau oder Kassel <p>-Tauglichkeit nach G 26.3 (Die Untersuchung muss über die Dauer des Fortbildungsseminars gültig sein und darf keine gesundheitlichen Bedenken enthalten)</p> <p style="color: red;">Das Ergebnis der Untersuchung nach dem Grundsatz der G 26.3 muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein!</p>			
Hinweise	Nach jeder praktischen Ausbildung besteht die Möglichkeit zu duschen. Duschzeug, sowie Ersatzwäsche / Ersatzkleidung ist mitzubringen. Kein Vollbarträger, körperliche Fitness, gesund und einsatzfähig.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><u>Praxis:</u> Feuerschutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrschanzug; Feuerwehrsichthandschuhe nach UVV; Feuerwehrlhelm mit Nackenschutz; Feuerwehrsicherheitsgurt / - haltegurt, FeuerwehrlÜberhose und -Überjacke; Flammenschutzhaube; ggf. Maskenbrille geprüfies Atemschutzgerät und Atemschutzmaske</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Atr-WGA 01/2018	Gelnhausen	Termine	werden	durch die Fa. FeuRex noch bekanntgegeben
F-Atr-WGA 02/2018	Gelnhausen	Termine	werden	durch die Fa. FeuRex noch bekanntgegeben



Sprechfunker-/Atemschutzgeräteträger (Kombinations-Tages-Lehrgang)

Inhalte	<p><i>Lehrgang „Sprechfunker“</i></p> <ul style="list-style-type: none"> -Grundlagen nach PDV/DV 810.3 -Gerätekunde -Sprechfunkbetrieb -Digitalfunk <p><i>Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“</i></p> <ul style="list-style-type: none"> -Rechtsgrundlagen -Atemphysiologie -Aufbau und Funktion von Pressluftatmern und Vollmasken -Einteilung der Atemschutzgeräte -Belastungen durch das Tragen von Schutzkleidung und Atemschutzgerät -Atemgifte -Atemschutzeinsatzgrundsätze -Gewöhnungsübung -Belastungsübung -Übung von Einsatzfähigkeiten -Notfalltraining 			
Ausbildungsziel	<p><i>Lehrgang „Sprechfunker“</i></p> <p>Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kennt die Grundlagen des Sprechfunkbetriebs der nichtpolizeilichen BOS. Er kann die verschiedenen Nachrichtenarten anwenden und kennt die Grundbedienelemente der zur Anwendung kommenden Sprechfunkgeräte.</p> <p><i>Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“</i></p> <p>Die Teilnehmerin / der Teilnehmer erlangt die Befähigung zum Einsatz unter Atemschutz.</p>			
Zielgruppe	<p><i>Lehrgang „Sprechfunker“</i></p> <p>Angehörige von Feuerwehren die in die Lage versetzt werden sollen, den Sprechfunkbetrieb an Einsatzstellen und im allgemeinen Dienstbetrieb sicher zu beherrschen.</p> <p><i>Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“</i></p> <p>Feuerwehrangehörige, die als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden sollen.</p>			
Dauer	<p>27 Stunden / 35 Stunden</p> <p>Mo. bis Sa. von jeweils 07:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr</p> <p>Mo. bis Mi. Lehrgang „Sprechfunker“ / Do. bis Sa. Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“</p>			
Voraussetzungen	<p>-Vollendung des 18. Lebensjahres</p> <p>-Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang)</p> <p>-förmliche Verpflichtung nach dem Verpflichtungsgesetz</p> <p style="color: red;">Die förmliche Verpflichtung nach dem Verpflichtungsgesetz muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein!</p> <p style="color: red;">Das Ergebnis der Untersuchung nach dem Grundsatz der G 26.3 muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein!</p>			
Hinweise	<p><i>Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“</i></p> <p>Nach jeder praktischen Ausbildung besteht die Möglichkeit zu duschen. Duschzeug, sowie Ersatzwäsche / Ersatzkleidung ist mitzubringen.</p> <p>Kein Vollbarträger, körperliche Fitness, gesund und einsatzfähig</p>			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><i>Lehrgang „Sprechfunker“</i></p> <p><u>Praxis:</u> zusätzlich Digitalfunkgerät (HRT) mit dem neusten Software-Update</p> <p><i>Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“</i></p> <p><u>Praxis:</u> Feuerschutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrschatzanzug; Feuerwehrschatzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehrsicherheitsgurt / - haltegurt, Feuerwehr-Überhose und –Überjacke; Flammenschutzhaube; ggf. Maskenbrille</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Kombi Sprechfunk / Atr 01/2018	Langensfeld	02.07.2018	07.07.2018	03.05.2018

Atemschutzgeräteträgerlehrgang II

(Fortbildungslehrgang zum Tragen von Chemikalienschutzanzügen)

Inhalte	-Rechtsgrundlagen -Art von Schutzanzügen -Aufbau, Funktion und Schutzwirkung von Chemikalienschutzanzügen Form 3 (FwDV 500) -Belastungen durch das Tragen von Chemikalienschutzanzügen Form 3 (FwDV 500) -Umgang mit den Chemikalienschutzanzügen Form 3 (FwDV 500) (An- und Ablegen) -Gewöhnungsübungen -Belastungsübungen			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann Chemikalienschutzanzüge richtig handhaben und erlangt die körperliche Eignung zum Tragen von Chemikalienschutzanzügen.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die als Träger von Chemikalienschutzanzügen ausgebildet und eingesetzt werden sollen.			
Dauer	14 Stunden Langenselbold * Hanau Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr und Sa. von 08:00 Uhr bis ca.17:15 Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr und Sa. von 08:00 Uhr bis ca.17:15 Uhr			
Voraussetzungen	-Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ -Lehrgang „Sprechfunke“ -Tauglichkeit nach G 26.3 (Die Untersuchung nach G 26.3 muss über die Dauer des Lehrgangs gültig sein und darf keine gesundheitliche Bedenken enthalten) Das Ergebnis der Untersuchung nach dem Grundsatz der G 26.3 muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein!			
Hinweise	Nach jeder praktischen Ausbildung besteht die Möglichkeit zu duschen. Duschzeug, sowie Ersatzwäsche / Ersatzkleidung ist mitzubringen. Kein Vollbarträger, körperliche Fitness, gesund und einsatzfähig.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerschutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrschanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; und ggf. Maskenbrille <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Atr II 01/2018	Langenselbold	07.06.2018	09.06.2018	12.04.2018
F-Atr II 02/2018 *	Hanau	19.10.2018	20.10.2018	28.08.2018



Lehrgang „Maschinisten“

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> -Aufgabenbereich und Zuständigkeit des Maschinisten -Löschfahrzeuge -Feuerlöschkreiselpumpen -Wasserförderung -Motorenkunde -kraftbetriebene und sonstige Geräte -Rechtsgrundlagen -Straßenverkehrsrecht 			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann die maschinell angetriebenen Einrichtungen und sonstigen auf Löschfahrzeugen mitgeführten Geräte bedienen. Er besitzt Kenntnisse, die für die Durchführung von Einsatzfahrten unter Sonderrechten erforderlich sind.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die als Maschinist für Löschfahrzeuge vorgesehen sind.			
Dauer	47 Stunden <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p><i>1. Wochenende jeweils</i></p> <p>Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr</p> <p>Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr</p> <p>So. von 08:00 Uhr bis 12:25 Uhr</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p><i>2. bis 3. Wochenende jeweils</i></p> <p>Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr</p> <p>Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr</p> </div> </div> <p style="color: red; font-weight: bold;">* F-Ma 02/2018 Gelnhausen-West (Ganztages Lehrgang) Mi. bis Sa. von jeweils 07:30 Uhr bis 17:30 Uhr</p>			
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> -Abgeschlossene Truppmannausbildung nach FwDV 2 -Vollendung des 19. Lebensjahres -Vollendung des 18. Lebensjahres, bei Mitgliedschaft in der Jugendfeuerwehr und Erwerb der Leistungsspange (Erlass des HMdIS) -Fahrerlaubnisklasse der entsprechend vorhanden Fahrzeuge am Standort bzw. mindestens Fahrerlaubnisklasse B oder 3 <p style="color: red; font-weight: bold;">Die entsprechenden Fahrerlaubnisklassen sind in Florix ordnungsgemäß einzu-pflegen</p> <p><u>Empfehlung:</u> Lehrgang „Sprechfunker“</p>			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><u>Praxis:</u> Feuerwehrschatzanzug; Feuerwehrschatzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Ma 01/2018	Langenselbold	08.06.2018	23.06.2018	12.04.2018
F-Ma 02/2018 *	Gelnhausen-West	01.08.2018	04.08.2018	07.06.2018
F-Ma 03/2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	07.09.2018	22.09.2018	12.07.2018



Ausbildung zum Führen von Flurförderzeugen

Inhalte  	<ul style="list-style-type: none"> -Rechtliche Grundlagen und Unfallgeschehen, Betriebsanweisungen -Aufbau und Funktion von Flurförderzeugen, Antriebsarten und Anbaugeräten -Betrieb allgemein und regelmäßige Prüfungen (Tägliche Wartung / Einsatzprüfung am Flurförderzeug) -Umgang mit Last und Sondereinsätze -Verkehrsregeln und Verkehrswege -Einweisung / tägliche Einsatzprüfung am Gabelstapler -Standsicherheit, Gewichtsverteilung, zulässige Lasten, Lastdiagramme- -Hinweise auf Gefahrstellen -Einweisung in die Fahrzeuge, Überprüfung vor der Benutzung -Praktische Fahr- und Stapelübungen -Bestimmungen beim Abstellen eines Gabelstaplers -Ladungssicherung -Theoretische und Praktische Abschlussprüfung 				
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann Flurförderzeuge ordnungsgemäß bedienen und fahren.				
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die als Maschinist für Flurförderzeuge vorgesehen sind.				
Dauer	24 Stunden Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 07:30 Uhr bis 17:30 Uhr So. von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr				
Voraussetzungen	-Lehrgang „Maschinisten“ und vorgesehen als Flurförderzeugführer				
Hinweise	keine				
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerwehrschanzanzug; Feuerwehrschtzhandschuhe nach UVV; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.				
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss	
F-Flur-Fz 01/2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	25.10.2018	28.10.2018	30.08.2018	



Lehrgang Absturzsicherung

Inhalte	<p>-Abwehr der Gefahr des Absturzes bei Feuerwehreinsätzen -Halten und Auffangen von Personen, die im absturzgefährdeten Bereich tätig werden -Aufgaben, Möglichkeiten und Einsatzgrenzen der Absturzsicherung mit dem entsprechenden „Gerätesatz Absturzsicherung“ -richtige Anwendung von Feuerwehr-Haltegurt und Feuerwehrleine -Praktische Übungen</p>			
Ausbildungsziel	<p>Der Teilnehmer kann sich selbst und andere Personen im Feuerwehreinsatz in absturzgefährdeten Bereichen sichern und eine Person aus einem absturzgefährdeten Bereich gesichert „zurückführen“. In einem absturzgefährdeten Bereich kann sich der Teilnehmer gesichert fortbewegen. Die erlernten Inhalte gehen über das in der allgemeinen Feuerwehrausbildung gelernte hinaus. Der Lehrgangsteilnehmer kennt den Unterschied zwischen Absturzsicherung und Höhenrettung und beherrscht den sicheren Umgang mit den entsprechenden Knoten und Stichen.</p>			
Zielgruppe	<p>Jede(r) Feuerwehrangehörig(e), die/der in absturzgefährdeten Bereichen eingesetzt werden soll, sowie Führungskräfte.</p>			
Dauer	<p>23 Stunden</p> <p>Mi. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:25 Uhr</p> <p>*F-AbStuSi Somborn HLZ (Ganztages Lehrgang) Do. bis Sa. von jeweils 07:30 Uhr bis 17:30 Uhr</p>			
Voraussetzungen	<p>Abgeschlossene Truppmannausbildung gemäß FwDV 2</p>			
Hinweise	<p>Der Lehrgang beschränkt sich auf den Einsatz des „Gerätesatzes Absturzsicherung“, der Feuerwehrleine und des Feuerwehrhaltegurtes. Es werden Übungen in Höhen bis zu 20 m durchgeführt. Bis zum Lehrgangsbeginn muss der Teilnehmer sich den sicheren Umgang mit den Knoten und Stichen nach FwDV 1 aneignen, denn dieser ist für die erfolgreiche Teilnahme an diesem Lehrgang zwingend erforderlich und wird im Lehrgang nur kurz wiederholt.</p>			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><u>Praxis:</u> Feuerwehrschatzanzug; Feuerwehrschatzhandschuhe oder Handschuhe die ausschließlich für die Absturzsicherung verwendet werden; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz oder Helm der ausschließlich für die Absturzsicherung verwendet wird; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrsicherheitsgurt/ -haltegurt; Feuerwehrleinenbeutel mit Feuerwehrleine.</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p> <p>Zum Seminar ist von jeder Teilnehmerin / jedem Teilnehmer ein geprüfter und den Vorschriften entsprechender Gerätesatz "Absturzsicherung" mitzubringen.</p>			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-AbStuSi 01/2018 *	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	28.06.2018	30.06.2018	03.05.2018
F-AbStuSi 02/2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	05.09.2018	09.09.2018	12.07.2018

Fortbildungsseminar Absturzsicherung

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Rechtsgrundlagen - Auszugsweise Auffrischung Lehrgang/Seminar Absturzsicherung - Grundlagen der Mechanik - Funktionsweise von Gerätesätzen „Auf- & Abseilgerät“ (Flaschenzug & Rollgliss) - Aufgaben, Möglichkeiten, Einsatzgrenzen und richtige Anwendung der Gerätesätze „Auf- & Abseilgerät“ - Praktische Übungen 			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann den Gerätesatz Auf- & Abseilgerät sicher anwenden und eine redundante Sicherung installieren.			
Zielgruppe	Anwender Gerätesätzen „Auf- & Abseilgerät“ (Flaschenzug & Rollgliss)			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang „Absturzsicherung“ bzw. Seminar „Absturzsicherung“ (Seminar/Lehrgang Absturzsicherung min. 3 Jahre zurückliegend)			
Hinweise	Diese Ausbildungsveranstaltung wird gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 (FwDV 2) Teil I Ziffer 5 sowie der Hessischen Verordnung über Dienst- und Schutzkleidung, Dienstgrade, Funktionen, Kennzeichnungen und Voraussetzungen für die Erlangung der Dienstgrade und Funktionen der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren (Hessische Feuerwehrbekleidungs- und Dienstgradverordnung – HFDV) vom 6. November 2017 anerkannt.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><u>Praxis:</u> Feuerwehrschatzanzug; Feuerwehrschatzhandschuhe nach UVV oder Handschuhe die ausschließlich für die Absturzsicherung verwendet werden; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz oder Helm der ausschließlich für die Absturzsicherung verwendet wird; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrsicherheitsgurt/-haltegurt; Gerätesatz Auf- und Abseilgerät</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-ABSTUSI-Sem. 01/2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	22.06.2018	23.06.2018	26.04.2018



Seminar für die Prüfung und Wartung feuerwehrtechnischer Geräte

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> -Rechtsgrundlagen und Aufgaben des Gerätewartes -Prüfung und Wartung von Feuerlöschkreiselpumpen -Fahrzeugwartung -Pflege und Wartung von Schutzausrüstungen -Tragbare Feuerwehrlaternen -Sprungrettungsgeräte -Schläuche und Armaturen -Hydraulische Geräte -Hebekissensysteme -Kraftbetriebene Geräte und elektrische Betriebsmittel -Prüfvorschriften und Messgeräte 					
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann die Wartung und Pflege gemäß der Bedienungsanleitung der Hersteller und die Prüfung gemäß der Prüfungsgrundsätze für Ausrüstung und Geräte der Feuerwehr selbstständig durchführen.					
Zielgruppe	Angehörige von Feuerwehren, die als Gerätewarte vorgesehen oder eingesetzt werden.					
Dauer	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> 1. Wochenende Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> 2. Wochenende Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr </td> </tr> </table>				1. Wochenende Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr	2. Wochenende Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr
1. Wochenende Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr	2. Wochenende Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr					
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> -Lehrgang „Truppführer“ -Lehrgang „Maschinisten“ 					
Hinweise	keine					
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><u>Praxis:</u> Feuerwehrschatzanzug; Feuerwehrschatzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>					
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss		
F-GW-Sem. 01/2018	Langenselbold	25.01.2018	03.02.2018	22.01.2018		



Grundausbildung für den Umgang mit der Motorkettensäge (Modul A)

Inhalte	-Aufbau einer Motorkettensäge -Unfallverhütungsvorschriften -Persönliche Schutzausrüstung -Schneidetechniken an liegendem Holz (auch unter Spannung)			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann einfache Schneidetechniken mit der Motorkettensäge anwenden.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige die bei entsprechenden Einsätzen die Motorkettensäge einsetzen sollen.			
Dauer	28 Stunden 1. und 2. Wochenende jeweils Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr * F-MS I 03/2018 Wächtersbach (Ganztageslehrgang) Mo. bis Mi. 08:00 Uhr – 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Abgeschlossene Truppmannausbildung gemäß FwDV 2 Vollendung des 18. Lebensjahres			
Hinweise	Für die praktische Ausbildung ist von jeder Teilnehmerin / jedem Teilnehmer eine geprüfte Motorkettensäge mitzubringen. Die praktischen Lehrinhalte entsprechen der DGUV Information 214-059 (Modul A – Grundlagen der Motorsägenarbeit)			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Motorkettensäge (bitte vorher vom Gerätewart prüfen lassen) -Wetterfeste Kleidung (möglichst eng anliegend), -Schutzhandschuhe (möglichst leichte Arbeitshandschuhe ohne Stulpen), -Waldarbeiterhelmkombination mit Gesichts- und Gehörschutz (nicht älter als 5 Jahre) oder Feuerwehrhelm mit Visier und Gehörschutz, -Beinlinge (dürfen innen nicht vernäht oder versteppt sein – Gürtel nicht vergessen) oder Schnittschutzhose mit rundumlaufendem Schnittschutz nach <i>DIN EN 381-5</i> (Form C) und dem Zeichen „KWF-Gebrauchswert“ bzw. „KWF-Test“ und dem Piktogramm „Schutz gegen tragbare Kettensägen“; <u>Zubehör für die Motorkettensäge:</u> -Treibstoff/Kettenöl, -Kettensägenwerkzeug (Kombischlüssel, Schraubendreher), -Ersatzketten (wenn vorhanden), -Feile (Rund- und Flachfeile für die verwendete Kette), -Keile (Alu-Fäll-Kiel bzw. Motorsägenkeil 3-teilig und ggf. Taschenkeil aus Alu oder Kunststoff (wenn vorhanden), -Spalthammer (wenn vorhanden) <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-MS I 01/2018	Wächtersbach	02.02.2018	10.02.2018	25.01.2018
F-MS I 02/2018	Schöneck-Oberdorfelden	23.02.2018	03.03.2018	01.02.2018
F-MS I 03/2018 *	Wächtersbach	05.03.2018	07.03.2018	22.02.2018
F-MS I 04/2018	Linsengericht-Eidengesäß	09.11.2018	17.11.2018	13.09.2018

Fortbildungsseminar Motorkettensäge

Inhalte	<u>Neuerungen bzw. Auffrischung der bereits erworbenen Kenntnisse in:</u> -Aufbau einer Motorkettensäge -Unfallverhütungsvorschriften -Persönliche Schutzausrüstung -Schneidetechniken an liegendem Holz (auch unter Spannung)			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann mit der Motorkettensäge auch unter schwierigen Bedingungen umgehen.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige die ihre Grundkenntnisse im Umgang mit der Motorkettensäge vertiefen möchten.			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Grundausbildung für den Umgang mit der Motorkettensäge (Modul 1+2) oder Grundausbildung für den Umgang mit der Motorkettensäge (Modul A)			
Hinweise	Für die praktische Ausbildung ist von jeder Teilnehmerin / jedem Teilnehmer eine geprüfte Motorkettensäge mitzubringen.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Motorkettensäge (bitte vorher vom Gerätewart prüfen lassen) -Wetterfeste Kleidung (möglichst eng anliegend), -Schutzhandschuhe (möglichst leichte Arbeitshandschuhe ohne Stulpen), -Waldarbeiterhelmkombination mit Gesichts- und Gehörschutz (nicht älter als 5 Jahre) oder Feuerwehrhelm mit Visier und Gehörschutz, -Beinlinge (dürfen innen nicht vernäht oder versteppt sein – Gürtel nicht vergessen) oder Schnitenschutzhose mit rundumlaufendem Schnitenschutz nach <i>DIN EN 381-5</i> (Form C) <u>und</u> dem Zeichen „KWF-Gebrauchswert“ bzw. „KWF-Test“ <u>und</u> dem Piktogramm „Schutz gegen tragbare Kettensägen“; <u>Zubehör für die Motorkettensäge:</u> -Treibstoff/Kettenöl, -Kettensägenwerkzeug (Kombischlüssel, Schraubendreher), -Ersatzketten (wenn vorhanden), -Feile (Rund- und Flachfeile für die verwendete Kette), -Keile (Alu-Fäll-Kiel bzw. Motorsägenkeil 3-teilig und ggf. Taschenkeil aus Alu oder Kunststoff (wenn vorhanden), -Spalthammer (wenn vorhanden) <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-MS I – Sem 01/2018	Brachtal-Schlierbach	30.11.2018	01.12.2018	04.10.2018

Lehrgang Technische Hilfeleistung und Brandbekämpfung nach Bahnunfällen Stufe I

Inhalte	-Allg. Eisenbahngesetz -Bahnerlass -Zusammenarbeit mit dem Notfallmanager			
Ausbildungsziel	Erlernen der Rechtsgrundlagen, die Zuständigkeiten und das sichere Arbeiten bei Bränden wie auch bei technischen Hilfeleistungseinsätzen auf/an Bahnanlagen.			
Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Feuerwehrangehörige von Feuerwehren mit Bahnverkehr.			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis ca. 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Abgeschlossene Truppmannausbildung gemäß FwDV 2			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><u>Praxis:</u> Feuerwehrschanzanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrsicherheitsgurt / -haltegurt; Feuerwehrleinenbeutel mit Feuerwehrleine</p> <p><u>Für Atemschutzgeräteträger zusätzlich:</u> Feuerwehr-Überhose und- Überjacke; Flammenschutzhaube; Maskenbrille bzw. persönliche Maske (wenn erforderlich); Duschzeug, Ersatzkleidung / Ersatzwäsche</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F/B-TH-BU I 01/2018	Großkrotzenburg	10.08.2018	11.08.2018	14.06.2018



Seminar Technische Unfallrettung PKW

Inhalte	<p><u>Theorie:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> -Innerer Retter in Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst -Neue Fahrzeugtechnologien -Erweiterte persönliche Schutzausrüstung <p><u>Praxis:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> -Innerer Retter in der Praxis -Fahrzeugerkundung -Airbag-Scanning -Glasmanagement -Batteriemanagement -Stabilisierungsmöglichkeiten -Befreiungsmöglichkeiten -Gerätetechnik 			
Ausbildungsziel	Vertiefung der Kenntnisse in der Handhabung der Rettungsgeräte. Erweiterte Kenntnisse der inneren Rettung, Fahrzeugerkundung und persönlichen (Schutz-) Ausrüstung.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die bei Verkehrsunfällen als Einsatzkraft eingesetzt werden.			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang Technische Hilfeleistung – Verkehrsunfall (HLFS) / Kreisebene oder Grundlagenseminar Technische Hilfeleistung (Kreisebene) <u>und</u> Lehrgang „Truppführer“			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><u>Praxis:</u> Feuerwehrschatzanzug; Feuerwehrschatzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-TH-VU-Sem. 01/2018	Sinntal-Schwarzenfels	27.04.2018	28.04.2018	01.03.2018



Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Schwerpunkt Schaumeinsatz

Inhalte	<u>Theorie:</u> - Rechtsgrundlagen - Leitfaden „Auswahl von Schaummittel“ - Geräte und Hilfsmittel zur Schaumerzeugung sowie deren Verwendung - Vorstellung Schaumlogistik im MKK - Berechnung von Schaumbedarf - Einsatz von verschiedenen Schaumarten <u>Praxis:</u> - Durchführung von praktischen Übungen			
Ausbildungsziel	Der Lehrgangsteilnehmer soll im Bereich des Schaumeinsatzes seine einsatztaktischen Kenntnisse erweitern.			
Zielgruppe	Gruppen- und Zugführer, Stadt- oder Gemeindebrandinspektor sowie Vertreter Wehrführer/in sowie Vertreter			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang „Gruppenführer“			
Hinweise	Diese Ausbildungsveranstaltung wird gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 (FwDV 2) Teil I Ziffer 5 sowie der Hessischen Verordnung über Dienst- und Schutzkleidung, Dienstgrade, Funktionen, Kennzeichnungen und Voraussetzungen für die Erlangung der Dienstgrade und Funktionen der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren (Hessische Feuerwehrbekleidungs- und Dienstgradverordnung – HFDV) vom 6. November 2017 anerkannt.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Wetterfeste (alte) Kleidung oder: Feuerwehr-Schutzanzug, Feuerwehrhelm mit Nackenschutz, Feuerwehr- Schutzhandschuhe nach UVV, Feuerwehrsicherheitsschuhwerk nach UVV, Feuerwehr-Haltegurt / Feuerwehr-Sicherheitsgurt <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Schaum-Sem. 01/2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	22.06.2018	23.06.2018	26.04.2018



Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Technik und Taktik der Einsatzstellenbelüftung

Inhalte	<p><u>Theorie:</u> -Grundlagen der Einsatzstellenbelüftung -Einsatztaktiken -Gerätekunde -Besonderheiten aus der Sicht des Vorbeugenden Brandschutzes</p> <p><u>Praxis:</u> -Gerätekunde (Verbrennungslüfter, Elektrolüfter, Wasserlüfter -Einsatz des Rauchvorhangs -Praktische Übungen (Entrauchung von Zimmerbränden, Kellerbränden, gefangenen Räumen, Treppenräume und Hallen) -Einsatz von mehreren Lüftern</p>			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann eine Einsatzstellenbellüftung planen und durchführen, sowie einzusetzende Kräfte entsprechend unterweisen.			
Zielgruppe	Trupp-, Gruppen- und Zugführer, Stadt- oder Gemeindebrandinspektor/in sowie Vertreter Wehführer/in sowie Vertreter			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang „Truppführer“			
Hinweise	Diese Ausbildungsveranstaltung wird gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 (FwDV 2) Teil I Ziffer 5 sowie der Hessischen Verordnung über Dienst- und Schutzkleidung, Dienstgrade, Funktionen, Kennzeichnungen und Voraussetzungen für die Erlangung der Dienstgrade und Funktionen der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren (Hessische Feuerwehrbekleidungs- und Dienstgradverordnung – HFDV) vom 6. November 2017 anerkannt.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><u>Praxis:</u> Feuerwehrschatzanzug; Feuerwehrschatzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Lüft-Sem 01/2018	Schlüchtern	18.05.2018	19.05.2018	22.03.2018
F-Lüft-Sem 02/2018	Maintal-Dörnigheim	21.09.2018	22.09.2018	26.07.2018



Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Vorbeugender Brandschutz

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> -Aktuelle Feuerwehrpläne und Laufkarten -Brandmeldetechnik -Bauliche Anforderungen an Sonderbauten -Technische Einrichtungen in Sonderbauten -Brandsicherheitsdienst 			
Ausbildungsziel	Anpassung an die aktuelle Rechtsprechung (Hessische Bauordnung und Sonderbauvorschriften)			
Zielgruppe	Gruppen- und Zugführer, sowie Funktionsträger			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis ca. 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang Gruppen- oder Zugführer Stadt- oder Gemeindebrandinspektor/in sowie Vertreter Wehrführer/in oder Stellvertreter/in			
Hinweise	Diese Ausbildungsveranstaltung wird gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 (FwDV 2) Teil I Ziffer 5 sowie der Hessischen Verordnung über Dienst- und Schutzkleidung, Dienstgrade, Funktionen, Kennzeichnungen und Voraussetzungen für die Erlangung der Dienstgrade und Funktionen der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren (Hessische Feuerwehrbekleidungs- und Dienstgradverordnung – HFDV) vom 6. November 2017 anerkannt.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-VB-Sem 01/2018	Gelnhausen-West	23.11.2018	24.11.2018	27.09.2018

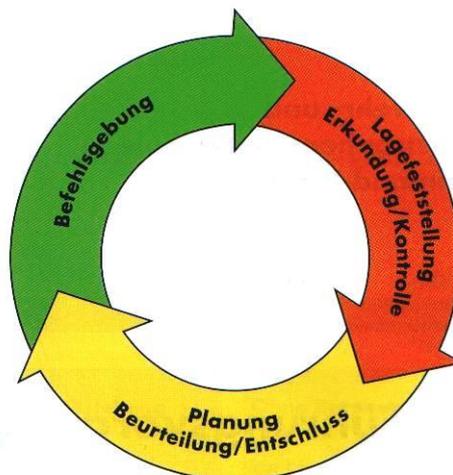


Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Planübungen und Einsatztaktiken

Inhalte	<u>Theorie:</u> -Führungsvorgang -Führungssystem -Einsatzgrundsätze -Einsatztaktiken GAMS -Vorbeugender Brandschutz aus der Sicht des Gruppenführers/Einsatzleiters <u>Praxis:</u> -Durchführung von Planübungen			
Ausbildungsziel	Der Lehrgangsteilnehmer soll zur Erhaltung und Aktualisierung des Leistungsstandes seine einsatztaktischen Kenntnisse festigen bzw. vertiefen. Hierzu werden Neuerungen in der Feuerwehrtechnik und Feuerwehrtaktik vermittelt.			
Zielgruppe	Gruppen- und Zugführer, Stadt- oder Gemeindebrandinspektor sowie Vertreter Wehrführer/in sowie Vertreter			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Gruppenführerlehrgang			
Hinweise	Diese Ausbildungsveranstaltung wird gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 (FwDV 2) Teil I Ziffer 5 sowie der Hessischen Verordnung über Dienst- und Schutzkleidung, Dienstgrade, Funktionen, Kennzeichnungen und Voraussetzungen für die Erlangung der Dienstgrade und Funktionen der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren (Hessische Feuerwehrbekleidungs- und Dienstgradverordnung – HFDV) vom 6. November 2017 anerkannt.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-PlanÜ-Sem. 01/2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	16.11.2018	17.11.2018	20.09.2018



Der Führungsvorgang



Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Wehrführung

Inhalte	<p><u>Theorie:</u> -Rechtsgrundlagen -Leistungsfähigkeit der Feuerwehr -Aus- und Fortbildung in der Feuerwehr -Personalführung und –verwaltung -Ehrungen und Beförderungen</p> <p><u>Praxis (Gruppenarbeit):</u> -Maßnahmen zur Personalgewinnung und Personalerhaltung -Konzept für die Personalgewinnung um bereits vorhandenes Personal in der Einsatzabteilung dauerhaft zur Mitarbeit heranziehen zu können -Maßnahmenkatalog zur Gewährleistung bzw. Aufrechterhaltung der Tagesalarmsicherheit -Konzept zur Bekanntgaben von Informationen und Mitteilungen innerhalb der Feuerwehr</p>			
Ausbildungsziel	Vertiefung der Kenntnisse im Bereich der Verwaltung, Personalplanung und der Strukturen der öffentlichen Feuerwehr.			
Zielgruppe	<p>Vorgesehene Wahl oder Bestellung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • zum Stadt- oder Gemeindebrandinspektor und deren Vertretungen • zur Wehrführerin oder zum Wehrführer und deren Vertretungen <p>Stadt- oder Gemeindebrandinspektoren sowie Vertreter Wehrführer/in sowie Vertreter</p>			
Dauer	<p>14 Stunden</p> <p>Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr</p>			
Voraussetzungen	Stadt- oder Gemeindebrandinspektor und deren Vertretungen Wehrführerin oder Wehrführer und deren Vertretungen			
Hinweise	Diese Ausbildungsveranstaltung wird gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 (FwDV 2) Teil I Ziffer 5 sowie der Hessischen Verordnung über Dienst- und Schutzkleidung, Dienstgrade, Funktionen, Kennzeichnungen und Voraussetzungen für die Erlangung der Dienstgrade und Funktionen der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren (Hessische Feuerwehrbekleidungs- und Dienstgradverordnung – HFDV) vom 6. November 2017 anerkannt.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung und Schreibunterlagen</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-WeFü-Sem. 01/2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	09.11.2018	10.11.2018	13.09.2018



Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Tierrettung

Inhalte	<u>Theorie:</u> -Tierverhalten der wichtigsten Haustiere -Verhalten in Paniksituationen bei Pferden, Rindern, Schafen, Schweinen, Hunden, Katzen und Reptilien -Geräte und Werkzeuge zur Tierrettung sowie Fixierung und deren Handhabung <u>Praxis:</u> -Durchführung von praktischen Übungen - Geräte und Werkzeuge zur Tierrettung sowie Fixierung und deren Handhabung			
Ausbildungsziel	Der Lehrgangsteilnehmer soll im Bereich der Tierrettung seine einsatztaktischen Kenntnisse erweitern.			
Zielgruppe	Gruppen- und Zugführer, Stadt- oder Gemeindebrandinspektor sowie Vertreter Wehrführer/in sowie Vertreter			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang „Gruppenführer“			
Hinweise	Diese Ausbildungsveranstaltung wird gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 (FwDV 2) Teil I Ziffer 5 sowie der Hessischen Verordnung über Dienst- und Schutzkleidung, Dienstgrade, Funktionen, Kennzeichnungen und Voraussetzungen für die Erlangung der Dienstgrade und Funktionen der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren (Hessische Feuerwehrbekleidungs- und Dienstgradverordnung – HFDV) vom 6. November 2017 anerkannt.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Wetterfeste (alte) Kleidung oder: Feuerwehr-Schutzanzug, Feuerwehrhelm mit Nackenschutz, Feuerwehr- Schutzhandschuhe nach UVV, Feuerwehr-Sicherheitsschuhwerk nach UVV, Feuerwehr-Haltegurt / Feuerwehr-Sicherheitsgurt sowie Gummistiefel <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Tier-Sem. 01/2018	Gründau-Rothenbergen	21.09.2018	22.09.2018	26.07.2018



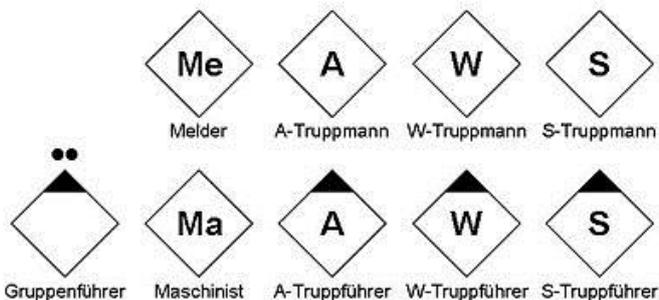
Fortbildungsseminar für Sicherheitsbeauftragte der Feuerwehren Arbeitssicherheit

Inhalte	-GUV I 8554 – Sicherheit in Feuerwehrhäusern -Dokumentation von durchgeführten Prüfungen -Gefährdungsbeurteilung			
Ausbildungsziel	-Fortbildung der Sicherheitsbeauftragten -Rechtssicherheit in der Dokumentation			
Zielgruppe	Sicherheitsbeauftragte der Feuerwehr oder Leiter der Feuerwehr, sowie deren Stellvertreter oder Gerätewart			
Dauer	10 Stunden Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Sicherheitsbeauftragte der Feuerwehr oder Stadt- oder Gemeindebrandinspektor/in sowie Vertreter Wehrführer/in / stellv. Wehrführer/in oder Gerätewarte			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-ASiG-Sem. 01/2018	Maintal-Hochstadt	10.11.2018	10.11.2018	13.09.2018



Ausbildung für zukünftige Feuerwehrführungskräfte (Vorbereitungsseminar für den Gruppenführerlehrgang)

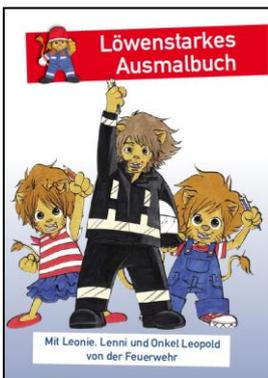
Inhalte	<p><u>Theorie:</u> <i>Rechtsgrundlagen</i> -Zuständigkeiten der Feuerwehr -Einsatzleitung -Hilfs- und Duldungspflichten -Einschränkung von Grundrechten -Zwangsmittel</p> <p><i>Der Führungsvorgang</i></p> <p><i>Einsatzplanung/Einsatzvorbereitung</i></p> <p><i>Planübung</i> -Einführung in die Planübung -Praktische Planübungen (Brandbekämpfung, Hilfeleistung, Erstmaßnahmen bei GABC-Einsätzen)</p> <p><u>Praxis:</u> -Praktische Übungen als Gruppenführer bei verschiedenen Einsatzgrundlagen (Übungen gemäß FwDV 3, 10, 500) -Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung, GABC-Einsätze</p>			
Ausbildungsziel	Dient der Vorbereitung auf den GF-Lehrgang. Schwerpunkt sind die einsatztaktischen Grundlagen aus der Sicht des Gruppenführers / der Gruppenführerin.			
Zielgruppe	Truppführer/innen die als Gruppenführer/in eingesetzt werden sollen.			
Dauer	18 Stunden Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang „Truppführer“ sowie vorgesehen als Gruppenführer/in			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><u>Praxis:</u> Feuerwehrschanzanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrsicherheits / -Haltegurt; Feuerwehrleinenbeutel mit Feuerwehrleine</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-ZFK 01/2018	Langenselbold	19.04.2018	21.04.2018	22.02.2018
F-ZFK 02/2018	Langenselbold	01.11.2018	03.11.2018	06.09.2018



Gefahren	Atemgifte	Anlagenkollision	Ausbreitung	Atomare Strahlung	Chemische Stoffe	Erkrankung	Explosion	Elektrizität	Einstrich
Welche Gefahren müssen wir bekämpfen?									
Menschen									
Tiere									
Umwelt									
Sachwerte									
Vor welchen Gefahren müssen wir uns schützen?									
Mannschaft									
Gerät									

Seminar Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung (Kombination Kindergarten und Grundschule)

Inhalte	<p><u>Bereich Kindergarten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> -Kontaktaufnahme, Konzept Brandschutzerziehung für Erziehungspersonal der Kindergärten -Vorbereitung eines Elternabends -Feuerwehr im Kindergarten -Kinder bei der Feuerwehr (z.B. Besuch im Feuerwehrhaus) -Vorstellung von Medien und Arbeitsmitteln (Bücher, Anschauungsmaterialien usw.) -Notfallplanung -Kind gerechte Sprache -Verhalten gegenüber Kindern <p><u>Bereich Grundschule:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> -Verhalten im Brandfall (Kinder, wie auch Lehrpersonal) -Übermittlung der Voraussetzungen des Brennvorgangs -Anschauliche Versuche mit Zündmitteln und brennbaren Materialien -Verschiedene Löschtechniken -Feuer als Freund und Feind -Entwicklung, Sachanalyse und Didaktik der Brandschutzerziehung / -aufklärung 			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann eine Brandschutzerziehung im Kindergarten und in der Grundschule fachgerecht durchführen.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige die eine Brandschutzerziehung durchführen sollen			
Dauer	18 Stunden Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang)			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-BrSE/BrSA-Kombi-Kiga/Gr 01/2018	Biebergemünd-Nord	08.03.2018	10.03.2018	22.02.2018



Erfahrungsaustausch der Brandschutzerzieher im Main-Kinzig-Kreis

Inhalte	-Vorstellungsrunde -Erfahrungsaustausch			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die für die Brandschutzerziehung/-aufklärung zuständig sind.			
Dauer	4 Unterrichtseinheiten Fr. von 18:30 Uhr bis ca. 22:00 Uhr			
Voraussetzungen	keine			
Hinweise				
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Zivilkleidung und Schreibunterlagen			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-BrSE/BrSA-EA 01/2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	23.03.2018	23.03.2018	22.02.2018



brandschutzaufklaerung.de
Brandschutzerziehung | Brandschutzaufklärung | Betrieblicher Brandschutz



Lehrgang zum Erwerb der Jungendleiter-Card (Juleica)

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> -Jugendarbeit und Freizeitplanung -Dienstplan und Jugendordnung -Führungsstile und Typologie / Methoden -Öffentlichkeitsarbeit -Rechte und Pflichten -Kindeswohlgefährdung -Strukturfit für Demokratie / Rechtsextremismus -Suchtprävention im Verein -Typisch Jungs – Typisch Mädchen 			
Ausbildungsziel	Erwerb der Jugendleitercard			
Zielgruppe	Leiter und Betreuer der Jugendfeuerwehren			
Dauer	Mind. 40 Stunden			
Voraussetzungen	-In der Jugendarbeit tätig			
Hinweise	<p>Dieser Lehrgang findet mit Übernachtung in der Jugendherberge Büdingen statt.</p> <p>Die Veranstaltung findet an den folgenden Wochenenden statt: 1. Wochenende und 2. Wochenende Freitag Samstag Sonntag</p> <p><u>2 Wochenenden jeweils freitags bis sonntags</u> Der Lehrgang beginnt Freitag, den 13.04.2018 um 17:00 Uhr mit der Zimmerverteilung und endet Sonntag, den 22.04.2018 gegen ca. 13:00 Uhr</p> <p>Für Teilnehmer/innen unter 18 Jahren ist die beigefügte Einverständniserklärung ausgefüllt und unterschrieben zu Lehrgangsbeginn mitzubringen und vorzulegen, da sonst eine Teilnahme nicht möglich ist!</p>			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Zivilkleidung und Schreibunterlagen			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
JF-Juleica 01/2018	Jugendherberge Büdingen	13.04.2018	22.04.2018	15.03.2018



Lehrgang „Grundlagen der Jugendarbeit in der Feuerwehr“

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> -Aufgabenstellung der Jugendarbeit in der Feuerwehr -Hilfestellung zur Umsetzung der Jugendfeuerwehrarbeit in den Gruppen vor Ort -Bedürfnisorientierung: Was wollen Jugendliche? -Selbstverständnis und Gestaltung von Jugendarbeit -Collage, Rollenspiel, Diskussionstraining als Methoden der Bildungsarbeit -Motivationsmöglichkeiten und Methoden zur Konfliktlösung -Finanzierungsmodelle -Hilfen für die Gruppenpädagogik/Soziologie der Gruppe 			
Ausbildungsziel	<p>Jugendarbeit ist neben der Erziehung im Elternhaus, im Kindergarten oder in der Schule ein weiterer wichtiger Bildungsbereich der Kinder und Jugendlichen. Ziel der Jugendarbeit ist, zur Persönlichkeitsentwicklung beizutragen. Sie soll an den Interessen der jungen Menschen anknüpfen und von ihnen mitbestimmt und mit gestaltet werden. Sie sollen zur Selbstbestimmung befähigt und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und sozialem Engagement angeregt und hingeführt werden. Welcher Methoden und Fähigkeiten es hierzu bedarf, wird in diesem Lehrgang vermittelt, wobei es vorrangig um die Sensibilisierung für außerschulische Bildungsarbeit gehen soll.</p>			
Zielgruppe	Jugendfeuerwehrwartinnen und Jugendfeuerwehrwarte, sowie deren Stellvertreter und Jugendgruppenleiter			
Dauer	<p>Mind. 20 Stunden</p> <p>Fr. von 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr</p> <p>Der Lehrgang beginnt freitags um 17:00 Uhr mit der Begrüßung und gemeinsamen Kaffeetrinken und endet sonntags gegen ca. 12:30 Uhr</p>			
Voraussetzungen	keine			
Hinweise	<p>Dieser Lehrgang ist als Modul zum Erhalt bzw. zur Verlängerung der JuLeiCa anerkannt.</p> <p>Für Teilnehmer/innen unter 18 Jahren ist die beigefügte Einverständniserklärung ausgefüllt und unterschrieben zu Lehrgangsbeginn mitzubringen und vorzulegen, da sonst eine Teilnahme nicht möglich ist!</p>			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Zivilkleidung und Schreibunterlagen			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
JF-Grundlagen 01/2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	26.10.2018	28.10.2018	30.08.2018



Grundlagenseminar Presse- und Medienarbeit

Inhalte	-Social Network -Presseberichte -Fernsehinterview -Pressekonferenz -Fotos -Rechtsgrundlagen			
Ausbildungsziel	Richtiger Umgang mit Presse- und Medienvertretern			
Zielgruppe	Leiter der Feuerwehr / stellv. Leiter der Feuerwehr, Einsatzleiter, ggf. Pressesprecher der Feuerwehr, Jugendfeuerwehrwart/in / stellv. Jugendfeuerwehrwart/in, Wehrführer / stellv. Wehrführer/in			
Dauer	18 Stunden Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang „Truppführer“			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-PuMa-Sem. 01/2018	Bruchköbel	14.06.2018	16.06.2016	19.04.2018



Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Wasser- und Eisrettung

Inhalte	<p><u>Theorie:</u> -Einsatzgrundsätze/Einsatzgrenzen -Einsatzvorbereitung -Ausrüstung und Einsatzmöglichkeiten -Kräfte für den Wasserrettungseinsatz -Eisrettung -Hochwassereinsatz -Medizinische Grundlagen für Wasser- und Eisrettungseinsätze</p> <p><u>Praxis:</u> -Durchführung von praktischen Übungen</p>			
Ausbildungsziel	Der Lehrgangsteilnehmer soll im Bereich der Wasser- und Eisrettung seine einsatztaktischen Kenntnisse erweitern.			
Zielgruppe	Gruppen- und Zugführer, Stadt- oder Gemeindebrandinspektor sowie Vertreter Wehrführer/in sowie Vertreter			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang „Gruppenführer“			
Hinweise	Diese Ausbildungsveranstaltung wird gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 (FwDV 2) Teil I Ziffer 5 sowie der Hessischen Verordnung über Dienst- und Schutzkleidung, Dienstgrade, Funktionen, Kennzeichnungen und Voraussetzungen für die Erlangung der Dienstgrade und Funktionen der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren (Hessische Feuerwehrbekleidungs- und Dienstgradverordnung – HFDV) vom 6. November 2017 anerkannt.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<p><u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen</p> <p><u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.</p>			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-WER-Sem 01/2018	Maintal-Dörnigheim	11.05.2018	12.05.2018	15.03.2018



Seminar für Leiter/innen der Kinderfeuerwehren im Main-Kinzig-Kreis

Inhalte	<p>* -Thema: Absetzen eines Notrufes - Nutz- und Schadensfeuer - schwierige Elterngespräche führen - Ausflugsziele für Kindergruppen - Allgemeiner Austausch</p> <p>** -Thema: Spiele mit Schwerpunkt auf die Spielsituation in der Altersgruppe bis 10 Jahre -Outdoor- und Indoorspiele</p>			
Zielgruppe	Leiter/innen der Kinderfeuerwehr			
Dauer	<p>8 Unterrichtseinheiten</p> <p>*Sa. von 09:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr</p> <p>**Sa. von 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr</p>			
Voraussetzungen	Leiter/in der Kinderfeuerwehr			
Hinweise				
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Zivilkleidung und Schreibunterlagen			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
KG-Leiter-Sem 01/2018*	Hasselroth-Gondsroth	21.04.2018	21.04.2018	22.02.2018
KG-Leiter-Sem 02/2018**	Hammersbach	27.10.2018	27.10.2018	30.08.2018



Begehung der Atemschutzübungsanlagen 2018 (1. Halbjahr)



Hanau	Langenselbold
Januar	
Mittwoch, 10.01.2018	Montag, 15.01.2018
Mittwoch, 17.01.2018	Montag, 29.01.2018
Mittwoch, 24.01.2018	
Februar	
Mittwoch, 07.02.2018	Montag, 05.02.2018
Mittwoch, 21.02.2018	Montag, 19.02.2018
März	
Mittwoch, 07.03.2018	Montag, 12.03.2018
Mittwoch, 21.03.2018	Montag, 19.03.2018
April	
Mittwoch, 04.04.2018	Montag, 09.04.2018
Mittwoch, 11.04.2018	Montag, 16.04.2018
Mai	
Mittwoch, 02.05.2018	Montag, 14.05.2018
Mittwoch, 16.05.2018	Montag, 28.05.2018
Juni	
Mittwoch, 06.06.2018	Montag, 18.06.2018
Mittwoch, 20.06.2018	Montag, 25.06.2018

Begehung der Atemschutzübungsanlagen 2018 (2. Halbjahr)



Hanau	Langenselbold
Juli	
Mittwoch, 04.07.2018	Montag, 16.07.2018
Mittwoch, 18.07.2018	Montag, 23.07.2018
August	
Mittwoch, 01.08.2018	Montag, 06.08.2018
	Montag, 20.08.2018
September	
Mittwoch, 05.09.2018	Montag, 10.09.2018
Mittwoch, 19.09.2018	Montag, 17.09.2018
Oktober	
Mittwoch, 10.10.2018	Montag, 08.10.2018
Mittwoch, 24.10.2018	Montag, 15.10.2018
November	
Mittwoch, 14.11.2018	Montag, 05.11.2018
Mittwoch, 28.11.2018	Montag, 19.11.2018
Dezember	
Mittwoch, 19.12.2018	Montag, 03.12.2018
	Montag, 17.12.2018

Termine 2018

Fachseminar der Stadt- und Gemeindebrandinspektoren		
Von	Bis	Ort
19.01.2018	21.01.2018	Oberaula

Hessische Feuerwehrleistungsübung –Kreisentscheid des Main-Kinzig-Kreises–		
Tag	Datum	Ort
Sonntag	27.05.2018	Birstein-Mauswinkel

Hessische Feuerwehrleistungsübung Bezirksentscheid des Regierungspräsidium Darmstadt		
Tag	Datum	Ort
Samstag	09.06.2018	RP-Bereich Darmstadt

Bundeswettbewerb Deutsche Jugendfeuerwehr –Kreisentscheid des Main-Kinzig-Kreises–		
Tag	Datum	Ort
Samstag	16.06.2018	Jugendzentrum Ronneburg

Kreisjugendfeuerwehr –Leistungsspanne des Main-Kinzig-Kreises–		
Tag	Datum	Ort
Sonntag	23.09.2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn



Dienstversammlung der Wehrführer /-innen und sowie deren Vertreter/-innen		
Tag	Datum	Ort
Dienstag	10.04.2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn
Mittwoch	11.04.2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn
Montag	15.10.2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn
Donnerstag	18.10.2018	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn

Termine 2018

Zentrale Rettungsdienstfortbildung		
Tag	Zeit	Ort
Di., 27.02.2018	19:00 – 21:00	Main-Kinzig-Forum
Mi., 25.04.2018	19:00 – 21:00	Main-Kinzig-Forum
Do., 07.06.2018	19:00 – 21:00	Main-Kinzig-Forum
Mo., 27.08.2018	19:00 – 21:00	Main-Kinzig-Forum
Di., 27.11.2018	19:00 – 21:00	Main-Kinzig-Forum

Voraus-Hilfe-Besprechung		
Von	Bis	Ort
		wird noch bekanntgegeben

Psychohygiene-Vernetzungstag		
Von	Bis	Ort
		wird noch bekanntgegeben

Woche der Wiederbelebung		
Von	Bis	Ort
		Wird noch bekanntgegeben